



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0619/2019/1		Datum: 20.08.2019	
Bürgermeisterin			
Verfasser:	31-Ordnungsamt	Az.:	
Betreff:			
Vorschlagsliste für die Berufung von ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern beim Sozialgericht Koblenz und Landessozialgericht Rheinland-Pfalz			
Gremienweg:			
29.08.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stimmt

a) der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen beim Sozialgericht Koblenz:

1. Herr Peter Balmes (CDU)
2. Herr Manfred Bastian (SPD)

und

b) der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen beim Landessozialgericht Rheinland-Pfalz:

1. Herr Eitel Bohn (CDU)

für die Amtsperiode 2020 bis 2024 zu.

Begründung:

Den Gerichten der Sozialgerichtsbarkeit ist durch das Vierte Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003 die Zuständigkeit für die Streitigkeiten über die Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II) und durch das Gesetz zur Einordnung des Sozialhilfrechts in das Sozialgesetzbuch vom 27.12.2003 die Zuständigkeit für Sozialhilfeangelegenheiten übertragen worden.

Die Amtszeit von 2 Richter/innen am Sozialgericht Koblenz und eines Richters am Landessozialgericht Rheinland-Pfalz endet mit Ablauf des Jahres 2019.

Der Präsident des Landessozialgerichts bittet, für die entsprechenden Kammern und Senate ehrenamtliche Richter/innen entsprechend dem Verfahren für die ehrenamtlichen Verwaltungsrichter/innen vorzuschlagen.

Die Vorschlagslisten sind mit der Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder zu beschließen.

Die Fraktionen haben sich in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.08.2019 auf drei Kandidaten verständigt, die auf die Vorschlagsliste aufgenommen werden – siehe hierzu auch

das erfolgte Anschreiben an die Fraktionen (Anlage 01).

Anlage/n:

01-Anschreiben-Fraktionen-Sozialgericht

Historie: